Basketball

TSG Söflingen 1864

News

Ausgabe Nr. 26 - Saison 96/97



Jetzt geht´s rund bei Mövenpick...

Buffet total!

MÖVENPICK RESTAURANT

Neu-Ulm • Am Edwin-Scharff-Haus
Telefon (0731) 80 11-739

Autohaus Seitz



Seit 1923
Das Autohaus in Ihrer Nähe

Opel-Neuwagen
Gebrauchtwagen

-

Finanzierung
Leasing
Versicherung

-

Reparaturwerkstatt
Karosserieinstandsetzung

OPEL

Autohaus Seitz KG
89601 Schelklingen
Industriestr.9 (07394) 93150

Seitz



Die C-Jugend gegen Westerstetten, ein Bild von der Saison 95/96

Titelseite: *Christian Grosse D-Jugend*

Impressum

Redaktion:
Rüdiger Wüst, Stefan Morgenstern, Angela Mücke, Mareike Leder und Lars Milkereit

Fotos und Gestaltung:
Lars Mikereit

Reproduktion:
Repro Point

Druck und Verarbeitung:
Druckerei Frey

Notizen

Pokalspiel der Herren I
Im Achtelfinale des Bezirkspokals kommt die Mannschaft von Tom Norwood gegen den TSV Schelklingen. Dieses Spiel wird am 2. 3. 97, um 18 Uhr in Schelklingen stattfinden.

Jahreshauptversammlung 1997
Sie wird am 11. 4. 97, in der TSG Gaststätte, um 20 Uhr beginnen.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Debakel gegen den Tabellenvorletzten

Gegen Eltingen sollte nach Meinung der Söflinger der erste Sieg in der Oberliga her. Doch wie so oft sollte es wieder einmal ganz anders kommen. Mit 42:82 (28:37) verlor die erste Herrenmannschaft eine Partie, die zu den schlechtesten Spielen seit dem Bestehen der Mannschaft gehörte. Insbesondere die zweite Halbzeit, in nur 14 Punkte (!!!!) erzielt wurden, spricht eine deutliche Sprache. Dabei lag es nicht einmal an einer überragenden Abwehr der Gäste, sondern vielmehr an einer desolaten Trefferquote und zu vielen individuellen Fehlern. Als einzige positive Überraschung ist der Söflinger Morgenstern zu erwähnen, der mit seiner beherzten Spielweise und seinem kämpferischen Einsatz 12 der insgesamt 14 Söflinger Punkte in der zweiten Halbzeit erzielte. Der Rest der Mannschaft war mehr oder weniger ein Totalausfall.

Für Söflingen spielten: Friedrich (5), Zapata (2), Reichstadt, Elbel (3), Norwood (11), Morgenstern (12), Wüst (4), Radtke (2), Fragstein (3)

Ohne Chance gegen Feuerbach

Mit fliegenden Fahnen ging die erste Herrenmannschaft in ihrem Heimspiel gegen Feuerbach unter (57:97). Das Rumpfteam - bestehend aus nur noch acht Spielern - hatte in keiner Phase des Spiel auch nur den Hauch einer Chance. Im Gegensatz zum Hinspiel - in dem sich die Söflinger erst in der Schlußphase mit nur sechs Punkten geschlagen geben mußten - dominierten die Gäste durch ihre aggressive Abwehr das Rückspiel. Das Resultat waren eine Vielzahl von Ballverlusten, die die Feuerbacher zu leichten Punkten zu nutzen wußten. Auch in der Abwehr traten gravierende Mängel zu Tage. Die Söflinger Zone war wieder einmal zu träge, um den flinken Gästen Paroli bieten zu können. Obwohl die Mannschaft um Spielertrainer Norwood körperlich keinesfalls unterlegen waren, wurden sie regelrecht von den gegnerischen Centern vorgeführt. Besonders der Deutsch-Amerikaner Scott Hilbers war zu keinem Zeitpunkt des Spiels zu stoppen und markierte nicht weniger als 25 Punkte. In den Söflinger Reihen zeigten einzig Radtke, Elbel und Morgenstern eine solide Leistung und wußten den vielen Fans in heimischen Pfitzer-Halle mit sehenswerten Aktionen zu gefallen.

Für Söflingen spielten: Friedrich (4), Zapata (2), Elbel (10), Norwood (22), Morgenstern (9), Wüst, Radtke (8), Fragstein (2)



Raoul Radtke

Niederlage im Derby

Auch im Rückspiel gegen Tabellenführer SSV Ulm gab es für die Söflinger nichts zu gewinnen. Mit 76:112 (25:54) mußten sich die Gäste bereits in der ersten Spielhälfte geschlagen geben. Obwohl die Ulmer auf Rolf Koch wegen einer Rückenverletzung verzichten mußten, konnte die Mannschaft um Trainer Norwood diesen Vorteil nicht für sich nutzen. Insbesondere Schäfle und Worthy auf Ulmer Seite konnten nie in den Griff bekommen werden. Einzig in der zweiten Halbzeit, als die Partie schon entschieden war, entwickelte sich ein munteres "run and gun" Spiel, in dem auf Söflinger Seite besonders Mike Friedrich und Martin Elbel zu gefallen wußten. Leidiges Thema war nur wieder einmal die dünne Personaldecke, die sich in diesem Spiel voll auswirkte. Gegen Ende standen auf Söflinger Seite lediglich noch drei Spieler auf dem Spielfeld, was jedoch dem Spieler Elbel anscheinend zu Gute kam: er erzielte 10 seiner 19 Punkte in Unterzahl.

Für Söflingen spielten: Friedrich (25), Zapata (2), Elbel (19), Norwood (10), Morgenstern (5), Wüst (3); Radtke (2), Fragstein (10)



Tabelle Oberliga Ost:

1. SSV Ulm II	1207:970	26:2
2. Stuttgart	1013:937	20:8
3. Oberelch. II	1007:921	14:12
4. Feuerbach	1012:959	14:12
5. Waiblingen	1008:976	14:12
6. Ludwigsburg	1040:1044	14:12
7. Rottenburg	1081:1124	14:14
8. Gögglingen	989:1047	14:14
9. Kirchheim	974:1013	12:14
10. Eltingen	951:980	6:22
11. Söflingen	819:1130	0:26

Ihr Partner für Grün!

Garten- und Landschaftsbau Matthias Scheer

Heinestraße 9
89079 Ulm-Gögglingen
Telefon (0 73 05) 42 87
Telefax (0 73 05) 2 36 40

Gartenplanung
Gartenbepflanzung
Gartenbetreuung
Teichanlagen
Hof- und Wegbefestigung
Natursteinarbeiten

Herren II, Kreisliga:

Kampfloser Sieg gegen Mannschaft aus Senden

Das Spiel wurde von den Sendenern abgesagt, da an diesem Wochenende nur 3 einsatzfähige Spieler zur Verfügung gestanden hätten. Somit ging der Sieg kampflos mit 1:0 an Söflingen.

Schlechte Trefferquote - trotzdem ein Sieg

In Nürtingen machte sich die zweite Herrenmannschaft das Spiel unnötig schwer. Die Führung mußte man zwar nur einmal in der 3. Minute abgeben, doch konnte man sich vom Gegner nie richtig absetzten. Bis zur 18. Minute der ersten Halbzeit führte man mit 33:21, durch einige Nachläßigkeiten der Söflinger gelang es den Nürtingern in den letzten 2. Minuten eine Serie von 9:0 hinzulegen, was für die Gäste nur noch einen 3 Punktevorsprung bedeutete.
Die zweite Hälfte ging im gleichen Stil weiter, die Führung der Söflinger lag immer zwischen 6 und 12 Punkten. 3. Minuten vor Ende der Partie war man mit 9 Punkten vorne, nun spielte man die Zeit runter und zwang den Gegner zu Fouls. Am Schluß konnte man doch einen sicheren, aber nicht überzeugenden, Sieg verbuchen. Besonders zu erwähnen war das gute Zusammenspiel zwischen den Aufbauspielern und den Centern die vom Gegner nicht unter Kontrolle zu bringen waren.

Es spielten: Stiller N. (20), Emmerich J. (4), Angelopuolos G. (2), Waldron M., Berger F. (12), Weißer T. (8), Milkereit L. (7), Milovic Z. (14)

Leichter Sieg gegen Ludwigsfeld

Wenig Schwierigkeiten bereiteten die Ludwigsfelder den Söflingern. Nach 9. Minuten stand es 16:4 und nach weiteren 5 Zeigerumdrehungen sogar 30:8. Mit diesem Vorsprung konnte man bei den Söflingern munter durchwechseln. Bis zur Pause ließ das hohe Anfangstempo der Söflinger nach, aber der Vorsprung war mehr als deutlich (38:16).
In der zweiten Hälfte tat sich nichts mehr entscheidendes, denn die Überlegenheit der Söflinger war einfach zu groß. Auch dieser Spielabschnitt wurde mit 40:21 gewonnen, was im gesamten 78:37 für Söflingen bedeutete.

Für Söflingen spielten: Weißer T. (6), Emmerich J. (8), Berger F. (7), Milovic Z. (10), Angelopoulos G. (6), Milkereit L. (6), Stiller N. (21), Bögel F. (14), Scheer S., Müller M.



Jann Emmerich ist der Shawn Kemp der Herren II



Ob Holiday in Hollywood oder Meeting in Madrid. Bei uns fängt Ihre Reise an.

Ob Sie geschäftlich reisen oder privat: Bei unseren Urlaubsexperten und Reiseprofis sind Sie immer an der richtigen Adresse.

Reisebüro Honold

Lufthansa
City Center

Ludwigstraße 54-56,89231 Neu-Ulm
Tel. (07 31) 9 70 20-0, Fax 9 70 2080

Zweite in bester Spiellaune

Nur in der Anfangsphase des Spiels bereiteten die Junginger den Herren II Probleme. So konnten sich die Gäste bis zur 7. Minute einen 4 Punkte Vorsprung (9:13) erarbeiten.Nach dem die TSGler auf eine Manndeckung umstellten kam der Gegner völlig ins Schwimmen und machte bis zur Pause nur noch 6 Punkte. Um so besser lief es bei den Söflingern im Angriff, die nutzten die Verwirrung der Gäste und legten ihrerseits 35 Punkte in der verbleibenden Zeit hin. So kam der Pausenstand von 44:19 für die Söflinger zustande. In der zweiten Hälfte ließen die Hausherren kein bißchen lockerer und gestatteten den Gästen lediglich noch 8 Punkte. Im eigenem Angriff ging der Ball ein ums andere mal locker in den Junginger Korb. So entstand das Endergebnis von 84:27 für die Zweite. Hätte man in den ersten 7. Minuten konzentrierter gespielt wäre das erste 100-Ergebnis möglich gewesen.

Es spielten: Bögel F. (10), Stiller N. (29), Milkereit (8), Angelopoulos G. (2), Milovic (8), Berger (15), Emmerich J. (5), Weißer T. (4), Vincente (3)

Herren III, Kreisliga:

TSG Söflingen III gegen Oberelchingen IV

Die dritte Herrenmannschaft fuhr im sechsten Spiel ihren dritten Sieg ein und ist damit bereits erfolgreicher als in der gesamten vorigen Saison. Dabei fehlten bei Söflingen diesmal die größten Drei.
Praktisch während der gesamten ersten Halbzeit (14:15) lagen die Gastgeber knapp in Führung. Beiden Mannschaften fehlten dabei im Angriff die Ideen. In der zweiten Halbzeit erwischte Oberelchingen angeführt durch Marco Calderini (16 Punkte) den besseren Start. Doch dann bekam Söflingen das Spiel immer besser in den Griff. Die Verteidigung funktionierte wieder, und besonders der trickreiche Emir Nurbegovic und Michael Dengel mit sicher abgeschlossenen Schnellangriffen steuerten die Körbe zu dem letztlich verdienten Sieg (40:31) der Dritten bei.

Es spielten: R. Aichinger, M. Dengel (14), B. Münst (4), E. Nurbegovic (14), R. Nußbaumer (6), A. Dirr (2)

SB Heidenheim-Soflingen III 75:43

Gegen den ungeschlagenen Tabellenführer konnte die 3. Mannschaft lange überzeugen.In der 13.Minute lagen die Söflinger mit 18:16 in Führung.Dies lag zum einen an der bis dahin 1a-Verteidigung und zum anderen an Matthias Grabert, der den gegnerischen Center-Hühnen voll im Griff hatte.
In der zweiten Halbzeit machte sich jedoch die hohe Foulbelastung des Teams bemerkbar, das nur mit 6 Spielern angereist war. Zudem spielten die Heidenheimer ihre ganze Cleverness und Routine aus um am Ende relativ klar zu gewinnen. Zu erwähnen wäre noch Alwin Dirr, der sein bestes Spiel in der Saison machte und mit 9 Punkten zu den erfolgreichsten Werfern gehöhrte.

Es spielten: Nurbegovic(17 Punkte), Dirr(9), Grabert(7), Aichinger(6), Nußbaumer(4), Dengel



Porsche Bikes

ab sofort bei uns

PORSCHE

PORSCHE ZENTRUM ULM/NEU-ULM

Sportwagen GmbH Donautal, Steinbeisstr. 26, 89079 Ulm
Telefon 0731 / 94694-0

Sa. 22. 2.

B-Jugend in Ehingen
11[00] Uhr, Konstanz - Söfl.
12[15] Uhr, Sindelfingen - Söfl.

Überlingen - Damen
18[00] Uhr

So. 23. 2.

C-Jugend in Söflingen
ratiopharm-Halle
11[15] Uhr, Söfl. - Böblingen

Herren III - Sontheim
13[30] Uhr, ratiopharm-Halle

Herren II - VfB Ulm
15[30] Uhr, ratiopharm-Halle

Herren I - BG Ludwigsburg
17[30] Uhr, ratiopharm-Halle

Mo. 24. 2.

Langenau - Herren II
20[00] Uhr

Sa. 1. 3.

D-Jugend in Söflingen
Theodor-Pfitzer-Halle
10[00] Uhr, Söfl. - Langenau
11[15] Uhr, SSV Ulm - Sindelf.
12[15] Uhr, SSV Ulm - Langenau
13[15] Uhr, Söfl. - Sindelfingen

C-Jugend in Oberelchingen
11[00] Uhr, Oberelchingen - Sölf.

Herren I - EK Stuttgart
19[00] Uhr, ratiopharm-Halle

So. 2. 3.

B-Jugend in Kirchheim
14[15] Uhr, Söfl. - Böblingen
15[30] Uhr, Kirchheim - Söfl.

Pokalspiel
Schelklingen - Herren I
18[00] Uhr

Do. 6. 3.

Herren II - Kirchheim
20[30] Uhr, ratiopharm-Halle

Hotel Sternberg

Alle Zimmer mit Dusche und WC

in 89077 Ulm-Söflingen
Neue Gasse 2
Telefon 07 31 / 38 24 56
Fax 07 31 / 38 82 66

Sa. 8. 3.

C-Jugend in Söflingen
ratiopharm-Halle
11[15] Uhr, Söfl. - SSV Ulm

B-Jugend in Söflingen
ratiopharm-Halle
12[00] Uhr, Söfl. - Sindelfingen
13[00] Uhr, Kirchheim - Sindelf.
14[15] Uhr, Ehingen - Kirchheim
15[15] Uhr, Söfl. - Ehingen

Göppingen - Herren III
15[00] Uhr

Kirchheim - Damen

17[30] Uhr

Herren I - TV Rottenburg
19[00] Uhr, ratiopharm-Halle

So. 9. 3.

Langenau II - Herren II
12[15] Uhr

Di. 11. 3.

Mähringen - Herren II
18[30] Uhr

Sa. 15. 3.

SV Oberelchingen - Herren I
17[00] Uhr

So. 16. 3.

Weißenhorn - Herren III
16[00] Uhr

Sa. 22. 3.

D-Jugend in Oberelchingen
9[00] Uhr, Oberelchingen - Söfl.
10[15] Uhr, Langenau - Söfl.

Unterweiler - Herren III
16[45] Uhr

So. 23. 3.

TSV Etlingen - Herren I
17[00] Uhr

Jetzt geht´s rund bei Mövenpick...

Buffet total!

Jeden Montagabend **Bella Pasta Buffet**	DM 26,50 p.P (19.00-21.30 Uhr)	Jeden Sonntag **Sunday-Brunchday**	DM 39,50 p.P (11.00-13.30 Uhr)
Jeden Donnerstagabend **Asiatische Träume**	DM 37,50 p.P (19.00-21.30 Uhr)	Tägl. von Montag-Freitag **Lunch Buffet**	DM 35,- p.P (12.00-13.30 Uhr)
Jeden Samstagabend **Gourmet Buffet**	DM 42,50 p.P (19.00-21.30 Uhr)	**Salat-Buffet Happy Hour**	DM 14,50 p.P (12.00-13.00 Uhr)

Reservieren Sie rechtzeitig

MÖVENPICK RESTAURANT

Neu-Ulm
Am Edwin-Scharff-Haus
Telefon (0731) 80 11-739

Damen, Bezirksliga:

Gegner war zu mächtig

Unter besonders schweren Bedingungen mußten die Damen aus Söflingen das Spiel gegen die ohnehin sehr starken Gegnerinnen aus Göggingen meistern. Die Söflingerinnen waren nur zu sechst, wobei es für Evelyn aus der Mädchenmannschaft das erste Spiel war. Die erste Halbzeit verlief sehr einseitig, der Gegner machte seine Punkte, doch bei den Söflingern wollte kein Ball in den Korb gehen. Der erste Korb für die Söflinger fiel dann endlich in der 18. Minute. Leider blieb es nur bei diesem und so stand es nach der 1. Halbzeit 2:39 für Gögglingen. Die 2. Halbzeit fing für Söflingen besser an, bis zur 8. Minute war der Spielstand ausgeglichen, doch dann zogen die Gäste davon und gewannen das Spiel schließlich mit 80:16 Punkten.

Für Söflingen spielten: *Mücke A. (8), Milkereit B. (2), Leder M. (2), Göttker B. (2), Rötter A., Hranjec E. (2)*



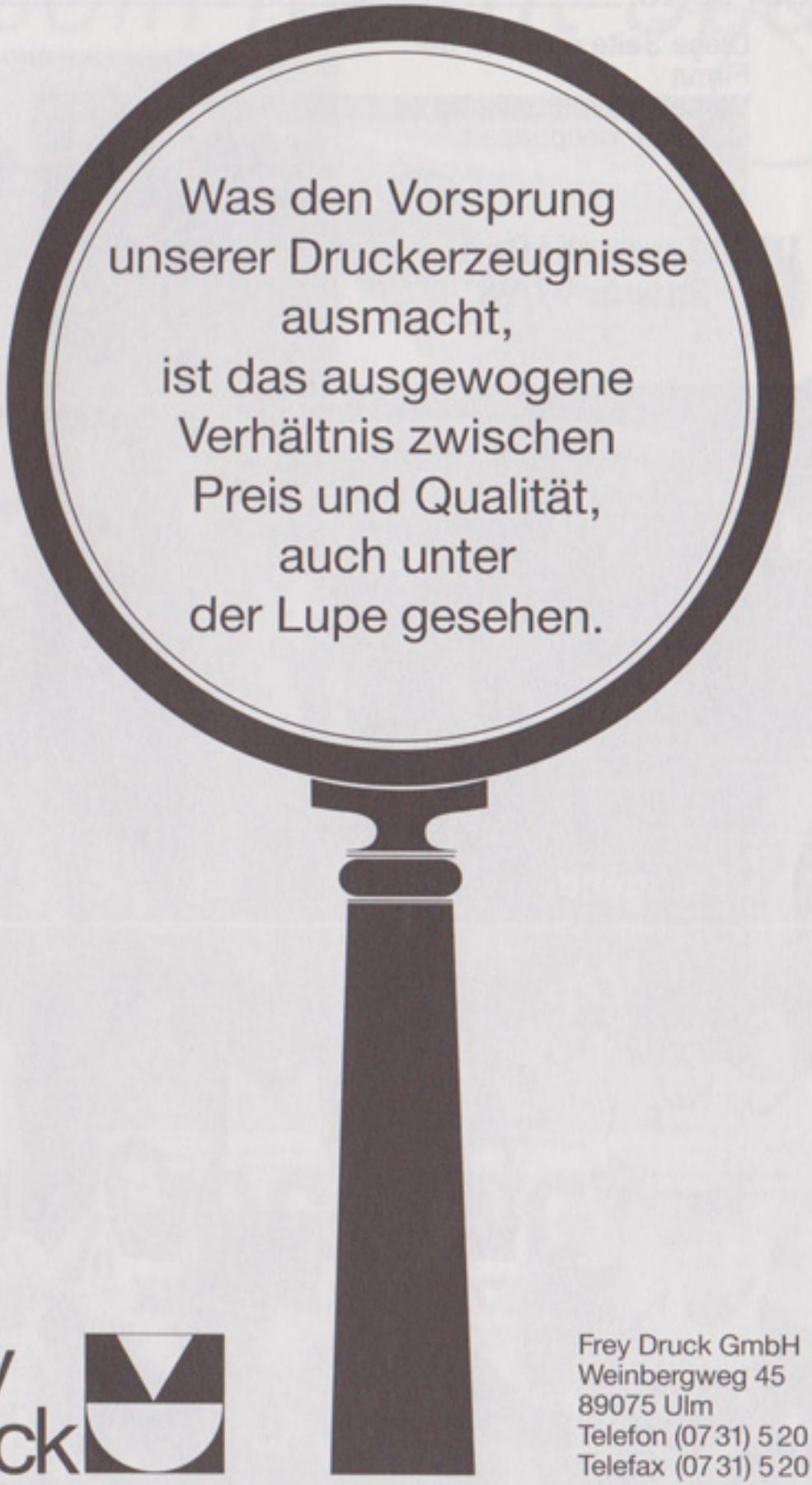
Glücklicher Sieg gegen den DJK SB Ulm III

In einem stets ausgeglichen Spiel konnte sich die TSG Söflingen gegen den bisher übermächtigen Gegner erstmals durchsetzen. Dieser mußte ohne eine wichtige Centerspielerin auskommen und unterschätzte die Söflingerinnen, die an diesem Tag sowohl durch ihren Kampfgeist als auch durch die konzentrierte Spielweise, vor allem in der Abwehr, überzeugten. Außerdem kam hinzu, daß die Heimmanschaft zu diesem Spiel fast vollständig antreten konnte.
Zu Beginn des Spiels konnte die TSG zwar mit vier Punkten in Führung gehen, doch im Laufe des Spiels konnte sich keine der beiden Manschaften einen entscheidenden Vorsprung erarbeiten. Dadurch ergab sich ein Halbzeitstand von 19:18 für die Gäste. Die zweite Halbzeit verlief ähnlich der Ersten. Nach einem stetigen hin und her führten die Gäste eine Minute vor Schluß mit einem Punkt. Doch dann gelang Sylvia Mücke ein Dreipunktewurf, der den Endstand von 39:41 für die Heimmanschaft brachte.
Eine Schwäche der TSG-lerinnen lag in diesem Spiel auf jeden Fall in der Ausbeute der Freiwürfe, die unter 15 % lag.

Für Söflingen spielten: *Mücke S. (16), Mücke A. (16), Milkereit (2), Leder M., Schroth M., Göttker B. (1), Rötter A. (4), Rötter M. (2)*

Termin für das Nachholspiel steht

Das ausgefallene Damenspiel vom 18. 1. 97 findet nun am 8. 3. 97 in Kirchheim statt. Spielbeginn in der Walter-Jacob Halle ist um 17.30 Uhr.



Frey Druck

Frey Druck GmbH
Weinbergweg 45
89075 Ulm
Telefon (0731) 52001*
Telefax (0731) 52004

C-Jugend Oberliga

Sieg und Niederlage

Beim Turnier der C-Jugend Oberliga beim SSV Ulm konnten die Söflinger in ihrer ersten Partie gegen den Tabellenführer Tuttlingen nicht viel ausrichten und verloren nach einem typischen "run & gun"-Spiel mit 80:101 (34:55). Zu groß war die körperliche Überlegenheit der Tuttlinger, die ihre Center immer wieder wirkungsvoll in Szene setzen konnten. Etwas Gleichwertiges hatten die Söflinger nur auf den Außenpositionen mit Pross, Nagy und Röhrig entgegen zu setzen. Besser verlief das zweite Spiel gegen Schwäbisch Hall, das mit 59:43 (38:15) gewonnen werden konnte. Eng wurde es hierbei nur in der zweiten Halbzeit, die Schwäbisch Hall mit 28:21 für sich entscheiden konnte. Vermutlich war in den Köpfen der Söflinger Spieler das Spiel bereits nach der beruhigenden Halbzeitführug abgehakt, denn sie ließen es mehr als locker angehen und verstrickten sich des öfteren in Einzelaktionen, die keinen nennenswerten Erfolg brachten.

Für Söflingen spielten: Lensler (2 insgesamt), Pross (41), Schwab (6), Farin (14), Röhrig (32), Zeller (2), Menck (3), Nagy (45), Hranjec (3)

D-Jugend:

Pech gegen Tübingen

Mit 51:52 (23:23) mußte sich die D-Jugend gegen Tübingen erst in den Schlußsekunden geschlagen geben. Dank eines überragenden Söflingers Grosse, der fast alleine die Tübinger aus der Halle schoß (31 Punkte), verlief die Begegnung mehr als ausgeglichen. Die Spieler um Trainer Morgenstern hatten sogar in der hektischen Schlußphase die Chance, dem Favoriten ein Bein zu stellen. Tübingen führte in der 19. Spielminute mit 50: 48, als der Söflinger Grosse beim Korbwurf gefoult wurde und an die Freiwurflinie mußte. Leider verwandelte er nur einen Freiwurf. Zwanzig Sekunden vor Schluß erkämpfte sich dann aber der Spieler Bader den Ball und markierte seine einzigen zwei Punkte des Spiels zur 51:50 Führung für Söflingen. Der Jubel der Spieler war so überschwenglich, daß sie es gar nicht merkten, daß auf der Uhr noch 9 Sekunden zu spielen waren. Die Tübinger nutzen diese Gelegenheit und verwandelten einen Schnellangriff zum Endstand von 52:51.

Für Söflingen spielten: Gelormini, Grosse (31), Palm (2), Haas, Bader D., Bader J. (2), Wagner, Röhrig (12), Simm, Michel (4)



Christian Grosse und Ivo Röhrig waren die besten Punktelieferanten der Söflinger im Spiel gegen Tübingen

Fußball ist das Größte.

Das ist zwar glatt gelogen, aber eine sichere Möglichkeit auf uns aufmerksam zu machen. Sollte uns dies gelungen sein, wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Basketball. Und sollten Sie mal Lithos etc. benötigen, kommen Sie zu uns. Dann zeigen wir Ihnen wie man ganz sichere Punkte gleich dutzendweise macht.

repropoint.

reproduktionen

Lindenstraße 25
89269 Vöhringen
Tel. 07306 - 8058/59
Fax 07306 - 8595

Dreifaltigkeitsweg 13
89079 Ulm
Tel. 0731 - 94626-0
Fax 0731 - 94626-21

D-Jugend in Langenau

Beim Turnier in Langenau gab es für die Söflinger D-Jugend einen Sieg und eine Niederlage. Deutlich fiel die Niederlage (33:60) gegen die Tübinger Mannschaft aus, der man vor einer Woche noch mit einem Punkt unterlegen war. Bereits zur Pause lag man mit 15:38 zurück. Ein Rückstand, der unter normalen Umständen nicht mehr aufzuholen war. Dazu kam noch, daß sich die Tübinger besser auf den besten Söflinger Punktesammler Grosse eingestellt hatten und ihm nur 14 Punkte gestatteten.
Besser verlief die Begegnung gegen den Lokalrivalen SSV Ulm, der regelgerecht mit 63:32 (30:12) abgefertigt wurde. Erfreulich war hierbei auch, daß nicht nur die üblichen Punktelieferanten sich auf dem Spielbogen eintragen konnten, sondern auch die anderen Spieler etwas fürs Selbstvertrauen und Punktekonto tun konnten.

Für Söflingen spielten: Gelormini (4 insgesamt), Grosse (38), Palm (2), Haas (2), Bader, C. (4), Bader, J. (10), Badnjevic (9), Röhrig (7), Simm (2), Michel (4)

Tabelle C-Jugend Oberliga

1. Stuttgart	825:561	20:0
2. Nekarsulm	630:621	14:8
3. Ludwigsburg	684:610	14:8
4. SSV Ulm	715:444	12:8
5. Tübingen	603:518	12:8
6. Tuttlingen	550:352	10:2
7. Söflingen	672:640	8:12
8. Oberelchingen	445:663	6:16
9. Schw. Hall	507:657	2:18
10. Böblingen	385:950	0:18

Grünenwald Offsetdruck

Wir übernehmen Ihren Fall!

Von der Gestaltung bis zum Druck!

Grünenwald Offsetdruck GmbH
Dornierstraße 12, 89231 Neu-Ulm
Tel. (07 31) 9 74 28-0
Fax (07 31) 9 74 28-28

... spring einen Salto
in die Alphabete ...

... zieh jeden Satz
wie eine Fahne hoch...

André Heller

Zum Beispiel für
Franziska van Almsick
und Jogging Brot

Verl bal le Koml mul nil kal til on: **Gerhard Reiter**

Telefon: 07306l 9695.0
Telefax: 07306l 9695.20

Illerstraße 5
89269 Vöhringen

Gel spräl che fühl ren - Ideen finl den - Konl zepl te entl wickeln - Texl te schreil ben - Unl terl nehl men bel ral ten.



Basketball ABC . . .

Bulls
Basketballer, nicht nur aus Chicago, die wegen ihres fanatisch betriebenen Sports kaum zu Hause bei ihren Frauen anzutreffen und deswegen mit prächtigen Hörnern ausgestattet sind.

Coach
Sklaventreiber, Weichling, Ignorant, Suizidprovokateur, Psychologiezwerg, Psychotherapieriese, Buhmann, Taktikpflaume, Auswechslungschaot, Zeitzauberer, Giraffendompteur, . . .

Endlinie
Dort geht es für den wahren Basketballakrobaten überhaupt erst richtig los. Fliegt ein Ball aus den eigenen Reihen über die Endlinie ins Aus, ist es eine Lust, dem Ball - durch die Luft zischend - zu folgen, ihn über den Köpfen der zunächst sprachlosen Fans herunterzupflücken, um ihn noch in der Luft dem unter dem Korb lauernden Center zum Versenken zuzuschmettern. Die zunächst sprachlosen Fans toben anschließend vor Begeisterung.

Fitsein macht Spaß



JOGGING®
BROT UND-BRÖTCHEN

Die Energiebündel für sportive Leute.
Aus Weizen, Roggen, Kartoffeln,
Soja, Banane und Sonnenblumen-
kernen

. . .fragen Sie Ihren Bäcker!



EIN STARKES TEAM BEGEISTERT

Erfolgreiches Teamwork weckt Begeisterung.
Im Zusammenspiel der Kräfte entwickeln wir
unsere Stärken. Auf allen Finanzschauplätzen,
an denen wir uns für Sie engagieren.

In einer Atmosphäre,
die von gemeinsamen Zielen getragen wird,
ist es für uns selbstverständlich,
die besten Ergebnisse für Sie herauszuholen.

ENGAGIERT
UND
KOMPETENT

Sparkasse Ulm